

## **Presseinformation**

Nr. 13/10

Kiel, 20. Jan. 2010

**Jannine Menger-Hamilton**

Pressesprecherin

**DIE LINKE Fraktion im  
Schleswig-Holsteinischen Landtag**  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon 0431 / 9 88 16 02

jannine.menger-  
hamilton@linke.ltsh.de

### **DIE LINKE: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit.**

DIE LINKE unterstützt die Forderung der streikenden Busfahrerinnen und Busfahrer im privaten Omnibusgewerbe nach Lohnanhebung auf das Niveau der öffentlichen Tarifverträge. Nach Angaben der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di reiche das Gehalt der Angestellten in den privaten Betrieben teilweise nicht aus, um sich und ihre Familien zu versorgen. „ALG II beantragen zu müssen, weil man den Job verloren hat, ist tragisch. Von morgens bis abends arbeiten zu gehen und trotzdem nicht ohne Hartz IV-Zuschuss über die Runden zu kommen, das ist ein Skandal“, sagte Heinz-Werner Jezewski, arbeitsmarktpolitischer Sprecher. Die Niedriglöhne privater Omnibusbetriebe zwingen einige Beschäftigte, zusätzlich zu ihrem Gehalt Hartz IV-Zuschüsse zu beantragen. „Die Betriebe können sich mit ihren Niedriglöhnen nicht einfach aus der Verantwortung stehlen und die Absicherung ihrer Arbeitnehmer dem Staat überlassen.“ Es sei nun an den Arbeitgebern, ein akzeptables Angebot vorzulegen, das die Fahrerinnen und Fahrer ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit entsprechend und auskömmlich entlohnt.

„Die Streikenden kämpfen für ihr Recht auf gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Das ist ein Grundsatz für den DIE LINKE steht“, so Jezewski.